Ressort: Gesundheit

130 Millionen Steuerschaden durch illegalen Shisha-Tabak

Berlin, 16.02.2019, 01:00 Uhr

GDN - Durch den Schmuggel von Shisha-Tabak sind Deutschland in den vergangenen vier Jahren Steuereinnahmen von mehr als 130 Millionen Euro entgangen. Diese Schätzung nannte die Bundesregierung auf eine Anfrage der FDP, über die die Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Samstagausgaben) berichten.

Mit dieser Angabe veröffentlicht die Bundesregierung erstmals zusammenfassend Zahlen zum Handel mit illegalem Wasserpfeifentabak. Höhepunkt bildete bislang das Jahr 2016 mit einem errechneten Steuerschaden von mehr als 53 Millionen Euro, gefolgt von 43 Millionen Euro im Jahr 2017. Für das Jahr 2018 gibt es noch keine verlässlichen Zahlen. FDP-Politiker Markus Herbrand sagte den Funke-Zeitungen: "Schmuggel von Shisha-Tabak sorgt mittlerweile für enorme Steuerausfälle." Herbrand forderte die Bundesregierung auf, den Zoll mit ausreichend Personal und besserer Technik auszurüsten.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-120148/130-millionen-steuerschaden-durch-illegalen-shisha-tabak.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619